

8. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1981* des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten vom 25. November 1986

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1981 vom 29. September 1981 (GBl. II 1981 Nr. 7 S. 119) sind gemäß Notifikation des Depositars weitere Teilnehmer der

Konvention über die Beseitigung aller Formen der Diskriminierung der Frau vom 18. Dezember 1979 (GBl. II 1980 Nr. 8 S. 120 und GBl. II 1981 Nr. 7 S. 109):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Königreich Belgien ¹	10. Juli 1985
Republik Irak ^{1, 2}	13. August 1986
Republik Finnland	4. September 1986
Republik Argentinien ¹	15. Juli 1985.

Mit Wirkung vom 21. Juli 1986 zog die Französische Republik ihren Vorbehalt zu den Artikeln 15 und 16 zurück.

Berlin, den 25. November 1986

Der Minister für Auswärtige Angelegenheiten

I. A.: Prof. Dr. Süß

Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

* letzte Ergänzung GBl. II 1986 Nr. 3 S. 42

¹ Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention wurden abgegeben durch:

Königreich Belgien	zu Artikel 7
Republik Irak	zu den Artikeln 2, 9, 16, 29
Republik Argentinien	zu Artikel 29.

³ Dieser Staat hat eine sonstige Erklärung abgegeben.

4. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1983* des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten vom 25. November 1986

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1983 vom 14. Februar 1983 (GBl. II 1983 Nr. 2 S. 31) sind gemäß Notifikation des Depositars weitere Teilnehmer der

Konvention über die Anerkennung von Studien, Diplomen und Graden, betreffend die Hochschulbildung, in den zur Region Europa gehörenden Staaten vom 21. Dezember 1979 (GBl. II 1983 Nr. 1 S. 7):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Republik Österreich	25. März 1986
Australien ¹	6. August 1986.

Berlin, den 25. November 1986

Der Minister für Auswärtige Angelegenheiten

I. A.: Prof. Dr. Süß

Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

* letzte Ergänzung GBl. II 1986 Nr. 3 S. 42

¹ Erklärung zur Konvention wurde abgegeben durch: Australien.

2. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1984* des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten vom 25. November 1986

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1984 vom 17. Februar 1984 (GBl. II 1984 Nr. 2 S. 19) sind gemäß Notifikation des Depositars weitere Teilnehmer der

Konvention über einen Verhaltenskodex für Linienkonferenzen vom 6. April 1974 (GBl. II 1984 Nr. 2 S. 17 und Sonderdruck Nr. 1151 des Gesetzblattes):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde bzw. der definitiven Unterzeichnung:
Königreich Norwegen ¹	28. Juni 1985
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland ¹	28. Juni 1985
Königreich Schweden	28. Juni 1985
Staat Kuwait* ^{1 2 3 *}	31. März 1986.

Berlin, den 25. November 1986

Der Minister für Auswärtige Angelegenheiten

I. A.: Prof. Dr. Süß

Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

* letzte Ergänzung GBl. n 1986 Nr. 3 S. 43

¹ Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention wurden abgegeben durch:

Königreich Norwegen	zu Artikel 2, 3, 14
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland	zu Artikel 2, 3, 14
Königreich Schweden	zu Artikel 2, 3, 14.

² Dieser Staat hat eine sonstige Erklärung abgegeben.

2. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1985* des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten vom 25. November 1986

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 1/1985 vom 29. April 1985 (GBl. II 1985 Nr. 2 S. 14) sind gemäß Notifikation des Depositars weitere Teilnehmer des

Übereinkommens über den internationalen Eisenbahnverkehr (COTIF) vom 9. Mai 1980 (GBl. II 1985 Nr. 2 S. 13 und Sonderdruck Nr. 1195 des Gesetzblattes):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde:
Portugiesische Republik ¹	7. Juli 1986
Irland	9. September 1986
Griechische Republik	23. September 1986.

Berlin, den 25. November 1986

Der Minister für Auswärtige Angelegenheiten

I. A.: Prof. Dr. Süß

Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

* letzte Ergänzung GBl. n 1986 Nr. 3 S. 43

¹ Dieser Staat hat Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention abgegeben.